

radebeuler couragepreis e.V. Altkötzschenbroda 40
01445 Radebeul

Pressemitteilung

Die Courage-Preise der Stadt Radebeul und der Friedenskirchgemeinde gehen in diesem Jahr an Jenny Rasche und an den Verein „Partnerschaft mit Osteuropa“ aus Coswig

Jenny Rasche aus Stapelburg in Sachsen-Anhalt (roma-kinderhilfe.de) und der Verein „Partnerschaft mit Osteuropa“ aus Coswig bei Dresden stehen im Mittelpunkt der am 27. August 2024 stattfindenden Preisverleihung.

Beitrag „mdr Menschen hautnah“ über Jenny Rasche
<https://www.youtube.com/watch?v=kYoldAO6bEQ>

Jenny Rasche erhält den mit 5.000 € dotierten Preis in der internationalen Kategorie. Das Preisgeld wird von der Stadt Radebeul zur Verfügung gestellt.

Der Verein „Partnerschaft mit Osteuropa“ erhält den Preis in der regionalen Kategorie ohne finanzielle Dotierung.

Der Vorstand des Radebeuler Courage-Preis-Vereins hat die Preisvergabe mit dem Oberbürgermeister von Radebeul, Bert Wendsche, beraten und die genannten Preisträger bestimmt.

Als Laudator für Frau Jenny Rasche konnte gewonnen werden Herr Romani Rose, seit 1982 Vorsitzender des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma.

Als Laudatorin für den Verein „Partnerschaft mit Osteuropa“ konnte gewonnen werden Frau Natalija Bock, gebürtige Ukrainerin, seit 26 Jahren in Deutschland lebend und diesjährige Trägerin des vom Presseclub Dresden gestifteten Erich-Kästner-Preises.

Die musikalische Gestaltung der 18 Uhr in der Friedenskirche Radebeul-Altkötzschenbroda beginnenden Preisverleihung übernimmt die in Dresden ansässige Banda Internationale.

Bert Wendsche, Oberbürgermeister:

„Der Einsatz für Frieden, Demokratie, Humanität und Aufklärung erfordert Menschen, die sich dafür uneigennützig und couragiert engagieren. Seit der ersten Verleihung des Radebeuler Couragepreises im Jahre 2004 stehen Couragepreis Verein und Stadt Radebeul dafür ein, dass dieses Wirken sichtbar wird und Ansporn für andere ist.“

Frank Richter, Vorsitzender des Radebeuler Couragepreis Vereins:

„Die Courage-Preise 2024 gehen an Menschen, die beweisen, dass sich unsere Menschlichkeit entweder in einer radikalen Mitmenschlichkeit präsentiert oder als eine leere Worthülse unter den Tisch fällt. Ich freue mich sehr auf die Preisverleihung und auf die persönlichen Begegnungen mit Jenny Rasche, Romani Rose, Natalija Bock und den Mitgliedern des Coswiger Vereins ‚Partnerschaft mit Osteuropa‘.“

Frank Richter, Vorsitzender
Radebeul, den 20.06.2024